



Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber e.V.

ANGA-Verband wählt zwei neue Vorstände Thomas Braun bleibt Präsident

- Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber wählt zwei neue Vorstände
- Gerhard Mack für Vodafone und Stefan Tiemann für RFT kabel Brandenburg
- Thomas Braun zum Präsidenten der ANGA wiedergewählt

Köln/Berlin, 25. November 2016 – Die Mitgliedsunternehmen der ANGA Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber e.V. haben am 23. November in Berlin zwei neue Vorstände gewählt. Zunächst wurden Thomas Braun als Präsident und Bernd Thielk (willy.tel) als Vizepräsident im Amt bestätigt. Neu zum Vizepräsidenten gewählt wurden Gerhard Mack (Geschäftsführer Commercial Operations bei Vodafone Deutschland) und das bisherige Vorstandsmitglied Theo Weirich (Geschäftsführer von wilhelm.tel). Lutz Schüler (Unitymedia), Stefan Beberweil (Tele Columbus), Andreas Coupette (MMKS), Dr. Wolf Osthaus (Unitymedia), Jürgen Sommer (Schatzmeister) und Herbert Strobel (ASTRO Strobel Kommunikationssysteme) wählte die Mitgliederversammlung erneut zu Vorstandsmitgliedern. Erstmals für die lokalen Netzbetreiber in den Vorstand gewählt wurde Stefan Tiemann, Geschäftsführer der RFT kabel Brandenburg GmbH.

Nicht mehr zur Wahl angetreten ist Jens-Uwe Rehnig, Inhaber und Geschäftsführer der Rehnig Gruppe. Thomas Braun: „Der ANGA-Vorstand dankt Jens-Uwe Rehnig für seine langjährige Tätigkeit für den Verband. Er war stets ein Aktivposten und wir hoffen, dass er sich weiterhin im Verband engagiert.“

Im Rahmen der Versammlung diskutierten die Mitgliedsunternehmen intensiv über neue Fernsehformen und Multiaccessstrategien. Der Verband unterstreicht damit seinen Anspruch, Netz- und Medienthemen gleichermaßen profiliert zu vertreten – sowohl für seine klassischen Kabelunternehmen als auch für die inzwischen mehr als 50 Betreiber von lokalen Glasfasernetzen.

Kontakt: Jenny Friedsam • Tel.: 0221/3909000 • jenny.friedsam@anga.de • www.anga.de

Informationen über die ANGA Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber e.V.:

Die ANGA vertritt die Interessen von mehr als 200 Unternehmen der deutschen Breitbandbranche. Die Netzbetreiber der ANGA versorgen ca. 17,5 Mio. TV-Kunden. Neben dem umfangreichen analogen und digitalen Fernsehangebot sind über Kabelanschluss auch interaktive Dienste, insbesondere Breitbandinternet und Telefonie verfügbar. Ca. 6,6 Millionen Haushalte

nutzen ihren Kabelanschluss auch für breitbandigen Internetzugang und 6,3 Millionen für Telefonie. Die Netzbetreiber der ANGA treiben damit den Infrastrukturwettbewerb um Breitbandzugänge und Triple-Play-Bündel aus TV, Internet und Telefonie entschlossen voran.